



s. Verteiler

**Dr. Almuth Ostermeyer-Schlöder**

HAUSANSCHRIFT Robert-Schumann-Platz 3, 53175 Bonn  
POSTANSCHRIFT 53048 Bonn  
TEL +49 (0)228 99 305 -2760  
FAX +49 (0)228 99 305 -2695  
E-MAIL [Almuth.Ostermeyer-Schloeder@bmu.bund.de](mailto:Almuth.Ostermeyer-Schloeder@bmu.bund.de)  
HOMEPAGE [www.bmu.de](http://www.bmu.de)

**Prof. Dr. René Haak**

HAUSANSCHRIFT Heinemannstraße 2, 53175 Bonn  
POSTANSCHRIFT 53170 Bonn  
TEL +49 (0)228 99 57 -2071  
FAX +49 (0)228 99 57 -8 3590  
E-MAIL [Rene.Haak@bmbf.bund.de](mailto:Rene.Haak@bmbf.bund.de)  
HOMEPAGE [www.bmbf.de](http://www.bmbf.de)  
DATUM Bonn, 08.05.2018

BETREFF

1. **Aufruf zur Nominierung von Expertinnen und Experten für die IPBES-Expertengruppe zur nachhaltigen Nutzung wildlebender Arten (IPBES-Arbeitslement 3(b)(iii))**
2. **Aufruf zur Nominierung von Expertinnen und Experten für die IPBES-Expertengruppe zur Erarbeitung von Konzepten zur Bewertung von Biodiversität (IPBES-Arbeitslement 3(d))**

**- Nationaler Bewerbungsschluss: 18.05.2018 -**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Weltbiodiversitätsrat (IPBES – Intergovernmental Platform on Biodiversity and Ecosystem Services) mit Sitz in Bonn ist ein zwischenstaatliches Gremium der UN zum Schutz der biologischen Vielfalt an der Schnittstelle zwischen Politik und Wissenschaft.

Im Rahmen der sechsten Vollversammlung des IPBES im März 2018 wurde beschlossen, Expertengruppen für die Erarbeitung weiterer IPBES-Arbeitslemente einzurichten. Am 23.04.2018 verschickte die Exekutivsekretärin des IPBES, Dr. Anne Larigauderie, den Aufruf zur Nominierung von Experten und Expertinnen für die Einrichtung von Expertengruppen zur Bearbeitung der folgenden IPBES-Arbeitslemente:

- Arbeitselement 3(b)(iii): Thematisches Assessment zur nachhaltigen Nutzung wildlebender Arten
- Arbeitselement 3(d): Methodisches Assessment zur Erarbeitung von Konzepten zur Bewertung von Biodiversität

Nähere Erläuterungen zu den o.g. Arbeitselementen finden Sie im Anhang.

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit und das Bundesministerium für Bildung und Forschung rufen Expertinnen und Experten auf, sich aktiv an diesen IPBES-Expertengruppen zu beteiligen. Nähere Informationen zur gesuchten Expertise finden Sie im Nominierungsaufruf vom 23.04.2018 (s. unten aufgeführten Link). Ausdrücklich werden auch Experten und Expertinnen mit sozial- oder geisteswissenschaftlicher Expertise ermuntert, sich in diesem Prozess einzubringen.

Das Anmeldeverfahren für Expertinnen und Experten über das IPBES-Portal erfordert die Angabe einer Regierung und /oder einer Organisation als Referenz. Eine Selbstnominierung ist nicht möglich. Wenn Sie an einer Mitarbeit in den o.g. Expertengruppen Interesse haben und über die deutsche Regierung nominiert werden möchten, bitten wir Sie, den beigefügten Fragebogen (*Questionnaire*) auszufüllen und zusammen mit ihrem Lebenslauf bis zum **18.05.2018** elektronisch an die deutsche IPBES-Koordinierungsstelle ([de-ipbes@dlr.de](mailto:de-ipbes@dlr.de) Stichwort „IPBES-Nominierung“) zu schicken. Die im Fragebogen von Ihnen eingetragenen Informationen sind auch für Ihre Anmeldung über den Webportal des IPBES erforderlich.

Weitere wichtige Informationen zum Anmeldeverfahren sowie zu erforderlichen Dokumenten und inhaltlichen Anleitungen, die Sie für eine Bewerbung berücksichtigen sollten bzw. einreichen müssen, finden Sie unter: <http://s.dlr.de/6697>

Weiterhin möchten wir Sie auf die Mitteilung der Exekutivsekretärin des IPBES hinweisen, dass die nominierten Expertinnen und Experten für die jeweiligen Arbeitstreffen zur Verfügung stehen müssen. Entsprechende Termine hierzu entnehmen Sie bitte dem internationalen Nominierungsaufruf unter dem o.g. Link.

Ein von der Bundesregierung eingerichtetes, unabhängiges nationales *ad hoc* Expertengremium wird die Qualifikationen der Bewerberinnen und Bewerber anhand verschiedener Kriterien prüfen. Wir möchten Sie daher bitten, die Entscheidung des Expertengremiums abzuwarten, bevor Sie sich über das Webportal von IPBES anmelden.

Wir möchten Sie einladen zeitnah unter dem folgenden Link einen *User Account* einzurichten, so dass Sie schnell Zugang zu Informationen, Anmeldeformulare sowie Dokumente von IPBES erhalten: <http://s.dlr.de/66aw>

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte unmittelbar an die deutsche IPBES-Koordinierungsstelle unter [Mariam.Akhtar-Schuster@dlr.de](mailto:Mariam.Akhtar-Schuster@dlr.de)

Wir möchten Sie auch darauf hinweisen, dass für beide Assessments *Fellows* nominiert werden können. Nachwuchswissenschaftlerinnen und –wissenschaftler haben damit die Möglichkeit, erste Erfahrungen an forschungspolitischen Schnittstellen zu sammeln. Vertiefende Informationen finden Sie unter dem folgenden Link: <http://s.dlr.de/cyoc>

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung an diesem nationalen Aufruf zur Nominierung für Expertengruppen des IPBES sowie auf die Zusammenarbeit mit Ihnen im Rahmen weiterer IPBES-relevanter nationaler Aktivitäten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Dr. Almuth Ostermeyer-Schlöder

Im Auftrag

gez. Prof. Dr. René Haak